

Programm

Europabüro Brüssel

KAS Europe Talks

Die EU-Serbien-Beziehungen zwischen Beitrittsverhandlungen und Entfremdungserscheinungen

Mittwoch, 18. Mai 2022

10:00 – 11:00 Uhr MEZ

Online-Event (via Zoom)

Das Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung freut sich sehr, Sie zum nächsten Event unseres Veranstaltungsformates „**KAS Europe Talks**“ einladen zu dürfen. In regelmäßigen Abständen organisiert das Europabüro in diesem Format eine Diskussion mit der Leiterin/dem Leiter eines anderen KAS-Auslandsbüros, in der sowohl die jüngsten Entwicklungen in den jeweiligen Ländern bzw. Regionen als auch der Status Quo der Beziehungen zur Europäischen Union thematisiert werden. Diese Veranstaltung wirft einen Blick auf **Serbien** und seine Beziehungen zur EU nach über acht Jahren der Beitrittsgespräche.

Im Jahr 2014 begannen die offiziellen Beitrittsgespräche zwischen Serbien und der Europäischen Union (EU). Obwohl Serbiens Beitritt zur EU (gemeinsam mit Montenegro) schon am weitesten fortgeschritten ist, sind die Verhandlungen seit einigen Jahren ins Stocken geraten. Die zurückhaltende Linie der EU ist vor allem mit schlechten Erfahrungen aus vergangenen Erweiterungsrounds und dem als zunehmend autoritär angesehenen Regierungsstil des wiedergewählten Präsidenten Aleksandar Vučić zu erklären. Weitere Faktoren sind die anhaltende Korruption sowie der ethnische Konflikt im und mit dem Kosovo. Gleichzeitig gewinnen andere geopolitische Kräfte auf dem Westlichen Balkan an Einfluss. Beim letzten EU-Westbalkangipfel im Oktober 2021 brachte der lettische Ministerpräsident Krisjanis Karins es auf den Punkt: „Entweder streckt Europa seine Hand aus oder andere werden es tun“. Schon jetzt versucht China durch Infrastruktur- und Energieprojekte im Rahmen der *Belt and Road Initiative*, aber auch mit Lieferungen von Masken und Corona-Impfstoff, seinen Einfluss in der Region auszuweiten. Zusätzlich ist Russland ein traditioneller Verbündeter Serbiens und das Westbalkanland ist stark von russischem Gas abhängig. Durch den Angriffskrieg in der Ukraine ist das Land in eine Zwickmühle zwischen EU-Beitrittsambitionen und pro-russischen Sentiments geraten.

Wie sehen die künftigen Beziehungen zwischen der EU und Serbien aus? Welche Auswirkungen hat der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine auf die Stimmung im Land? Sind die engen Beziehungen zu Russland ein Hindernis für eine weitere Westbindung des Landes? Was ist die Agenda anderer geopolitischer Akteure in dem Land und welches Ausmaß haben diese bereits erreicht?

Die Veranstaltung „**KAS Europe Talks: Die EU-Serbien-Beziehungen zwischen Beitrittsverhandlungen und Entfremdungserscheinungen**“ findet am **Mittwoch, dem 18. Mai 2022** von **10:00 – 11:00 Uhr MEZ** via Zoom statt. Wir freuen uns darauf, die oben genannten Fragen mit unserem Kollegen **Norbert Beckmann-Dierkes**, Leiter des KAS-Auslandsbüros für Serbien und Montenegro, zu diskutieren. Im Anschluss an das Gespräch zwischen Herrn Beckmann-Dierkes und **Dr. Hardy Ostry**, Leiter des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Fragen in die Diskussion einzubringen. Die Veranstaltung wird auf **Deutsch** stattfinden und zudem simultan ins **Englische** übersetzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Europabüro Brüssel

Mittwoch, 18. Mai 2022

10:00 Uhr	Begrüßung Dr. Hardy Ostry Leiter des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung
10:05 Uhr	Gespräch über die Beziehungen zwischen der EU und Serbien Dr. Hardy Ostry Leiter des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung Norbert Beckmann-Dierkes Leiter der KAS-Auslandsbüros Serbien und Montenegro
10:45 Uhr	Fragen der Zuhörer
11:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Informationen zur Anmeldung und Teilnahme:

Bitte melden Sie sich an, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation und Ihre Position angeben. Sie erhalten dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und weitere Informationen zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

Während der Online-Veranstaltung:

Während der Veranstaltung werden Sie nicht per Video verbunden und vom Gastgeber stummgeschaltet. Nach den kurzen Statements der Referenten können Sie sich gerne am Gespräch beteiligen: Sie können den Rednern eine schriftliche Frage stellen (klicken Sie auf das F&A-Symbol in der Symbolleiste).